



Schweizer Englischschecken Klub

Jahresbericht des Präsidenten für 2019 / 2020

Liebe Kolleginnen und Kollegen

Was wollen wir in der Zukunft? Unsere Leidenschaft, Kaninchen zu züchten, muss an erster Stelle sein. Gute Zuchttiere an Jung- und Neuzüchter, aber auch an Züchterkolleginnen und -Kollegen abzugeben, ist eine Selbstverständlichkeit. Ein wertvoller Züchter für den Klub ist im Sinne der Zusammenarbeit und Kameradschaft der, welcher andere mit Tieren unterstützt.

Während des ersten Lockdowns im März 2020 legte das Covid-19 Virus Europa praktisch in einen Winterschlaf. Keiner wusste, was wirklich auf uns zukommt; wir Kaninchenzüchter haben den Stellenwert unseres Hobbys eindrücklich erfahren. Unsere Tiere sind wieder im Mittelpunkt gestanden. Die zweite Welle mussten wir 2020/2021 über Weihnachten und Neujahr bewältigen, alle konnten nur hoffen, dass wir dieses Virus endlich in den Griff bekommen.

Tätigkeiten im Klub

Wer nichts bewegt, von dem wird nicht gesprochen und geschrieben; jedes engagierte Mitglied ist wichtig. Unsere Homepage ist dank Benno Büchel immer auf dem neusten Stand. Dass dies weiterhin so bleibt, ist er auf Anregungen, Berichte und Informationen angewiesen.

Der Zentralvorstand hat alles versucht, unseren Mitgliedern in der schwierigen Zeit von Corona zu dienen. Das Schäggelelertreffen 2021 wird von der Gruppe Ost organisiert.

Ehrung der Verstorbenen

Leider mussten wir Abschied für immer von einer Züchterkameradin und drei Züchterkameraden nehmen:

2019 von Willi Altherr (Gruppe Ost)

2020 von Paul Hofstetter und Margrit Ruckli (beide Gruppe Ost)
sowie von Alfred Dahinden (Gruppe Innerschweiz)

Aus dem Zentralvorstand

Neue Herausforderungen für unseren Klub gibt es immer wieder, wir vom Zentralvorstand versuchten, möglichst schnell zu reagieren. Für unseren neu gewählten Kassier Werner Corpataux mussten wir die Vollmachten bei der Bank anpassen, damit er über das Konto verfügen kann.

Der Förderbeitrag von CHF 1'088.70 wurde auch für das Jahr 2020 ausbezahlt, jede Gruppe erhält CHF 100.- Während der Corona-Pandemie war der Kontakt per Telefon gewährleistet; anstehende Probleme konnten wir so lösen. 2020 konnte aus den erwähnten Gründen keine Hauptversammlung durchgeführt werden. Die Revisoren haben dennoch die Kassa kontrolliert und abgenommen.

Delegiertenversammlungen (DV) Rassenkaninchen Schweiz und Kleintiere Schweiz

Rassenkaninchen Schweiz hat zwei bewegte Jahre hinter sich. Der Mitgliederschwund steht im Fokus. Bei einer ausserordentlichen POK wurden Themen wie Verbandsaufgaben, Möglichkeiten zum Sparen und wie auch Geld generiert werden kann, diskutiert. Die Delegierten hatten an der DV zu entscheiden, welcher Weg für die Zukunft eingeschlagen wird.

Bei der DV in Belp 2019 wurde der Jahresbeitrag für die Mitglieder von Rassenkaninchen Schweiz auf zwei Franken erhöht. Ebenfalls wurde das neue Entschädigungsreglement mit grossem Mehr gutgeheissen. Es war eine positiv verlaufene Versammlung: Alle wichtigen Entscheide für die Zukunft wurden von den Delegierten gutgeheissen und alle Mitglieder des Vorstands von Kleintiere Schweiz mit grosser Mehrheit gewählt. Die POK vom 14. März 2020 in Ersigen musste wegen dem Corona-Virus abgesagt werden. Die DV vom 13. Juni 2020 in Delémont wurde auf den 6. September 2020 in den Campus in Sursee verlegt. Bei Rassenkaninchen Schweiz waren 121 Delegierte mit 246 Stimmkarten anwesend, ein ausführlicher Bericht mit Bildern erschien in der Tierwelt Nr.37 vom 10. September.

Ausstellungen

Unsere schweizerische Klubausstellung 2018 wurde von der Gruppe Beider Basel in Oberdorf organisiert, dafür besten Dank. Die Bewertung unserer Tiere wurde sportlich diskutiert. Wir versuchten, mit vier Experten die beste Lösung zu finden, das Dreier-System wurde bei den Schwarzen und Madagaskar angewendet. Bei den Blauen wurde ein Experte gewählt, auch im Bewusstsein,

dass es nicht ganz dem Ausstellungs-Reglement entsprach. Unsere Fachtechnische Kommission hat alle Gruppenobmänner in diese Entscheidung einbezogen. 2019 führten alle Gruppen ihre internen Ausstellungen durch, wo viele Tiere mit sehr guten Punktzahlen überzeugten. Die geplante schweizerische Englischschecken-Klub-Ausstellung 2020, in Hettiswil, wurde wegen den Auflagen von Corona abgesagt. Zusammen mit unserem Zentralvorstand wurde eine Alternativlösung gesucht; innovatives Denken und Handeln war gefordert. Die Gruppe Bern organisierte, nur für unseren Klub, kurzfristig mit Kollegen von der Gruppe West eine Ausstellung in Bütikofen. Leider musste auch diese Ausstellung wegen den verschärften Massnahmen abgesagt werden. Die Gruppen Innerschweiz, Ost und West organisierten daraufhin Tischbewertungen, die von den Mitgliedern gut aufgenommen wurden. Allen, die zum Gelingen dieser Tischbewertungen beigetragen haben, herzlichen Dank.

Zukunft für den Klub

Es wird in Zukunft Veränderungen im Klub, den Gruppen und bei den Mitgliedern geben, alle werden älter, es wird sich Einiges bewegen müssen. Wir sind uns bewusst, dass Zusammenschlüsse von Gruppen, aber auch von Scheckenklubs diskutiert werden müssen. Das sind Tatsachen, denen wir uns in Zukunft stellen müssen. Was Bestand haben soll, muss sich stetig bewegen. Wir sind jedoch in der glücklichen Lage, immer wieder neue, aktive Mitglieder für unseren Klub zu begeistern.

Schäggelertreffen

Am Sonntag, 18. August 2019 trafen sich an die 50 interessierte Schäggeler bei Alice und Peter Frankhauser in Heimiswil, wo wir vielversprechende Schecken der Farbgenschläge madagaskar und schwarz bestaunen konnten. Der wunderbar aufgemachte Apéro wurde herzlich verdankt. Bei unserem Neuzüchter Robert Brügger und seiner Frau Ruth in Fraubrunnen staunten alle über die selbst erstellte, schöne Stallanlage. Der Zuchtstand seiner Tiere ist bereits auf hohem Niveau, herzliche Gratulation. Zum Abschluss besuchten wir Christian und Michael Braun, wo uns ein feines Mittagessen serviert wurde. Christian präsentierte uns seine schönen blauen und schwarzen Tiere und, zur Überraschung aller, ein paar Exemplare der von ihm herausgezüchteten havanna-farbigen Englischschecken. Herzlichen Dank der Gruppe West und den Organisatoren für dieses schöne Schäggelertreffen im Emmental.

Das Schäggelertreffen im Luzerner Hinterland wurde am 9. August 2020 von der Gruppe Innerschweiz organisiert. Die Gruppe feierte zugleich das 40-Jahr-Jubiläum. Besucht wurden als erste Maria und Heiri Wangeler in Egolzwil. Heiri präsentierte uns seine schönen Englischschecken madagaskar und schwarz. Heiri ist seit 1965 und Maria seit 1970 im Schweizer Englischschecken Klub. Alle genossen den gespendeten Apéro und die tolle Aussicht. Anschliessend besuchten wir die Familie Kunz in Willisau, im Luzerner Hinterland. Nach dem Begrüssungs-Apéro wurde ein feines Mittagessen serviert. Patrick und Pius präsentierten uns ihre schönen Englischschecken madagaskar und schwarz. Zur grossen Überraschung zeigte uns Sabrina ihre Tiere des blauen Farbenschlags, den sie in Zukunft züchten möchte. Alle staunten nicht schlecht, wie gekonnt Sabrina uns die Schecken vorführte – ein neues Mitglied für unsere Gruppe und den Klub erfreute uns alle. Zum Abschluss gab es ein Überraschungs-Dessert, das von Sabrina zubereitet wurde. Herzlichen Dank den Familien Wangeler und Kunz für den schönen Schäggelertag.

Dank

Wie in den vergangenen Jahren geht ein herzliches Dankeschön an meine Kollegin und Kollegen im Vorstand für ihren Einsatz für unser Hobby und für den Schweizer Englischschecken Klub. Auch euch, liebe Züchterinnen und Züchter, herzlichen Dank für die Unterstützung unserer Tätigkeiten, denn ein Vorstand allein kann nicht viel bewegen.

Ich wünsch allen gute Gesundheit und weiterhin eine erfreuliche Zusammenarbeit im Schweizer Englischschecken Klub.

Der Präsident



(Xaver Eigensatz)

St. Erhard, im Dezember 2020